

Suggestion wirkt als Massenpsychose." 1)

Mit dem Terror beabsichtigt der Klassegegner vor allem durch Anwendung von Gewalt,

- progressive Bürger von einer Parteinahme für den Sozialismus abzuhalten, ihre Aktivität zu lähmen, um so u.a. die weitere Herausbildung und Festigung der sozialistischen Menschengemeinschaft in den sozialistischen Staaten zu unterminieren;
- Widerstand gegen Maßnahmen zur weiteren Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus in allen Bereichen der Gesellschaft hervorzurufen;
- feindliche Kräfte zu aktiven Handlungen gegen die sozialistische Staats- und Gesellschaftsordnung zu mobilisieren und bestimmte chaotische Verhältnisse in der DDR als Voraussetzung zu weiteren gewaltsamen Aktionen in der DDR zu schaffen;
- die DDR durch Vortäuschung eines scheinbar inneren Widerstandes international zu diffamieren und so vor der internationalen Öffentlichkeit der Alleinvertretungsanmaßung und den auf ihr basierenden aggressiven Plänen den Schein von Legitimität zu geben.

Besonderen Ausdruck finden die gegen die DDR organisierten Terrorverbrechen in den vom westdeutschen Imperialismus systematisch organisierten gewaltsamen Angriffen gegen die Staatsgrenzen der DDR zu Westdeutschland bzw. Westberlin, so z.B. in der Schaffung eines speziellen Systems von Terrororganisationen zur Führung von Angriffen gegen die Grenzsicherungsanlagen und Grenzsicherungskräfte sowie in dem generellen, praktisch unbegrenzten Schießbefehl der an der Staatsgrenze stationierten aggressiven militärischen Einheiten zum Zwecke der "Fluchthilfe" u.a.

Speziell mit diesen Angriffen gegen die Staatsgrenze der DDR wollen die aggressiven Kreise Westdeutschlands und Westberlins

- Unsicherheit und Unzuverlässigkeit im System der Sicherung und des Schutzes der Staatsgrenzen der DDR schaffen; ¹

1) Wehrkunde 2/63, S. 76